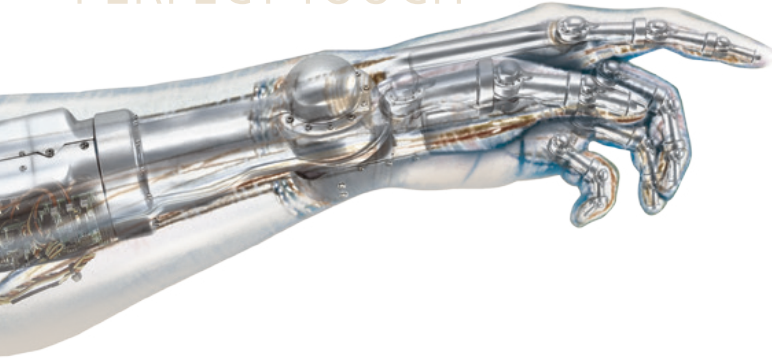


INSIGHT

ALGRA GROUP

PERFECT TOUCH



Inhalt dieser Ausgabe
Sommer 2016

Liebe Geschäftspartner

Wir freuen uns, Ihnen in dieser Ausgabe unseres Insights alle Neuerungen bei der Algra Group in den letzten neun Monaten zu präsentieren. Wir halten Sie damit auf dem Laufenden über unsere Bemühungen, die alle zum Ziel haben, Angebot, Produkte und Leistung innerhalb der Algra Group zu optimieren.

Jede Neuerung ist über eine gewisse Zeit auch mit einer Störung verbunden; das ist manchmal anstrengend, ja ärgerlich. Bei signifikanten Veränderungen dauert es noch etwas länger, bis sie schliesslich von allen Mitarbeitenden verinnerlicht sind.

Einmal mehr beeindruckte mich der Einfluss von SAP, das wir seit dem 1. Januar 2016 auch bei der gravuretec sa einsetzen. Die Einfüh-

rung störte nicht nur die Planer und die Einkäufer, sondern schlicht alle. Eine Organisation mit ihren gewohnten Abläufen und Wegen steht eben Kopf, bis man sich im neuen System wiederfindet. Dann aber entfacht sich das Potenzial des gruppenweit integrierten Instruments.

Hätten wir den zugegeben steinigen Weg vermieden, so kämen wir auch nie in die Lage, die immense Leistungsfähigkeit des Systems zu nutzen. Die Vorteile zeigen sich nun langsam. Für allfällige Unannehmlichkeiten während der Umstellung entschuldigen wir uns in aller Form.

Herzlich


Dieter Matter
CEO



SAP in gesamter Algra Group



neue Digitaldruckmaschine



U-Shape-Schilderproduktion



5-Achs-Fräszenter



Oberflächentechnologie



SINDEX 2016, Stand 2.2/E10

ALGRA®
industrial technology

gravuretec®
precision works

connect tec®
worldwide technologies



Algra AG
SAP eingeführt im 2012

gravuretec sa
SAP eingeführt Anfang 2016

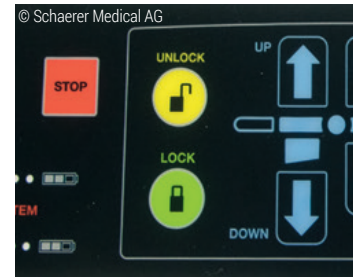
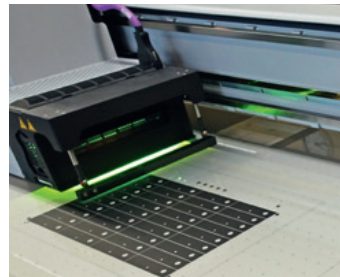
connect tec AG
SAP eingeführt im 2015

«Alle Firmen der Algra Group AG haben nun SAP. Neben mehr Transparenz bietet das System grosse administrative Vorteile.»

Es spielt keine Rolle, ob die Produkte durch die Algra AG oder die gravuretec sa hergestellt werden oder ob sie aus dem Handel der

connect tec AG stammen: Für unsere Kunden ist der Lieferant immer die Algra Group AG. Die Vorteile der Gruppe setzen

wir zum Nutzen unserer Kunden ein. Das zentrale SAP liefert uns dabei die Transparenz über den Auftragsstatus.



«Die neue Digitaldruckmaschine liefert hochwertige Ergebnisse.»

Mit der neuen Flachbettdigitaldruckmaschine für Folien- und Kunststoffplatten geht die Algra Group neue Wege. Das nützt auch den Kunden. Das Digitaldruckverfahren fertigt kleine Losgrößen optimal und löst den herkömmlichen

Siebdruck ab. Dank acht Farbkanälen druckt die Oryx 2 so gut wie alle Farbtöne. Zu den klassischen CMYK-Farben kommen Orange, Grün und Violett. Das Weiss kann als Deck- oder Hintergrundfarbe verwendet werden. Alle Farben inklusive Deckweiss wer-

den im gleichen Durchgang aufgespritzt und durch UV-Licht sofort verfestigt. Das geht im Nu, egal wie viele Farben, und dies ohne Filme, ohne Schablonen. Die Oryx 2 druckt auf sämtliche Kunststoffe wie PET-Folien, Polycarbonat- oder Plexiglasplatten.

«Mit der neuen U-Shape-Schilderproduktion verkürzen wir die Durchlaufzeit von Untereloxal-Schildern und Fronten enorm.»

Die U-Shape-Schilderproduktion ist ein echter Renner. Mit dieser Neuentwicklung reduzieren wir die Durchlaufzeit eines Schildes von zehn auf einen Arbeitstag. Bei der U-Shape-Schilderproduktion geht alles Schlag auf Schlag. Die

kundenspezifischen Schilder werden in einem Arbeitsgang bedruckt, bearbeitet und verpackt – fertig! In der klassischen Werkstattproduktion wird jeder Vorgang nach Arbeitsplan erledigt. Die vergleichsweise langen Liegezeiten

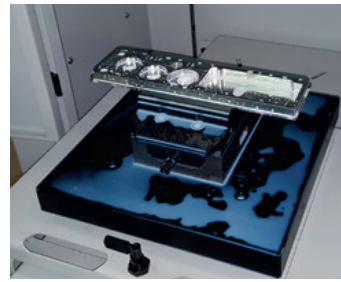
zwischen den Vorgängen beeinflussen die Durchlaufzeit erheblich: Diese beträgt im typischen Fall zehn Arbeitstage. Neu rechnen wir von der Auftragserteilung bis zur Lieferung im Normalfall mit fünf Tagen.

Kriterien:

- Metallschilder/Fronten eloxiert, bedruckt oder unbedruckt
 - Blechdicke von 0,3 bis 4 mm
 - Schnittkanten nicht eloxiert und nicht gefärbt
 - Rückseite nicht entschichtet oder chromatisiert
 - Rückseitiger Kleber: 3M 467 oder 3M 468
 - Beliebige Löcher und Ausschnitte
 - Bohrungen mit oder ohne Gewinde
 - Ohne Bolzen
- Losgrößen von 1 bis 100 Stück oder max. 5 Nutzbleche à 70 dm²



Durchlaufzeit 1 Tag
Lieferzeit innerhalb von 5 Arbeitstagen



«Schöner, besser, präziser und schneller geht's mit dem neuen Hermle 5-Achs-Fräscnter.»

In der gravuretec sa hält eine neue Dimension des Fräsens Einzug: hochautomatisiert, superschnell und gewaltig präzise. Das Palettensystem nimmt bis zu 22 Werkstücke auf. Eins um andere wird der Fräsmaschine beigefügt und später wieder ab-

genommen – und dies wie von Geisterhand geführt und rund um die Uhr. Unglaublich, mit welcher Präzision und Konstanz das Fräscnter arbeitet. Neben dem Alleskönner von Hermle sind bei gravuretec sa drei Datron Fräsmaschinen aus-

gerüstet mit Vakuumböden im Einsatz. Die ausgesprochen leistungsfähige Fräscnterei der gravuretec sa ist eine Kerneinheit der Wertschöpfungskette zur Herstellung schönster dekorativer Aluminiumteile.



«Das neue Hermle 5-Achs-Fräscnter ist rund 40 % schneller als die herkömmlichen Fräscnter. Die innengekühlten Werkzeuge, die hohe Drehzahl und die leistungsstarke Kühlung machen den Unterschied. Die 5-Achs-Simultanbearbeitung bereitet mir ab und zu Kopfweh beim Programmieren, sie ermöglicht aber die Herstellung von komplexen und anspruchsvollen Teilen.»

Alexander Fröber, Head of Mechanical Processing, gravuretec sa

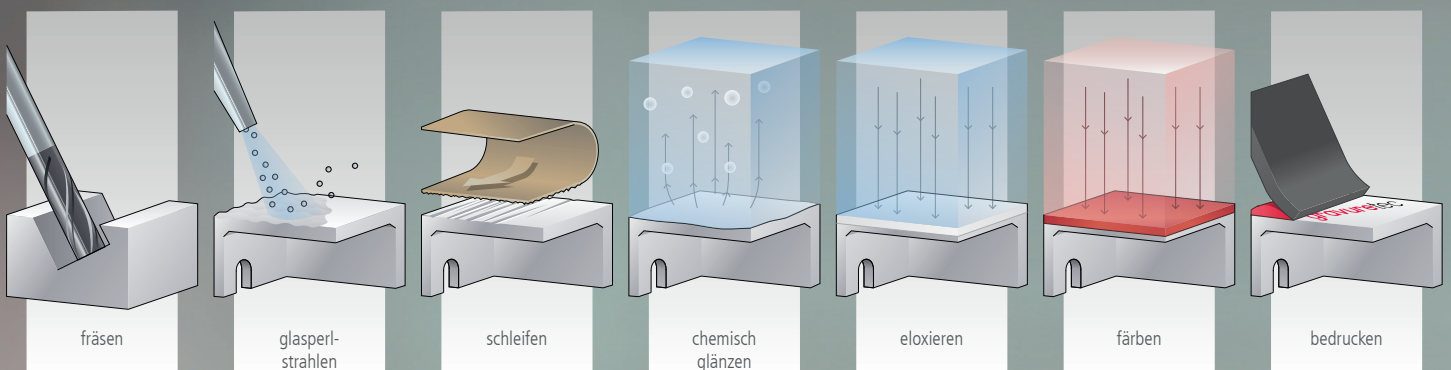
«Die Herstellung der Aluminiumbauteile erfolgt komplett unter einem Dach.»

Aus Aluminium lassen sich besonders schöne und edle Bauteile produzieren. Die Materialeigenschaften, das Gewicht und die metallische Tastempfindung laden ein, besondere mechanische und dekorative Vorhaben umzusetzen.

Die Herstellung der Alumi-

umbauteile umfasst eine Reihe von Prozessen, die alle in der gravuretec sa entwickelt wurden. Anlagen, Bäder und Maschinen sind ebenso vorhanden wie spezialisiertes Personal mit langjähriger Erfahrung und Liebe zum Detail. Die Herstellung von dekorativen Oberflächen verlangt Know-how

und Prozesskenntnisse, gute Anlagen und Mitarbeitende, welche die Herausforderung annehmen, makellose Teile aus Aluminium herzustellen. Bei der gravuretec sa – precision works wird dieser Werkstoff schon seit über 80 Jahren bearbeitet.



Metal-Touch-Anwendungen an der SINDEX 2016

Vereint unter dem Dach der Algra Group begeistern Sie alle unsere Tochtergesellschaften an der diesjährigen SINDEX 2016 in Bern erneut mit innovativen Produkten.

Von Gehäusen, Schildern, Fronten bis zu Eingabesystemen präsentieren wir Ihnen unser gesamtes Produktangebot. Gerne laden wir Sie zudem ein, eine unserer Metal-Touch-Tastaturen, die in ein

Geberit-WC eingebaut ist, ausgiebig zu testen.

Das Verkaufsteam der Algra Group freut sich schon heute, Sie an **Stand E10** in der **Halle 2.2** zu begrüßen und zu beraten.



Algra AG
Rigistrasse 1
5634 Merenschwand
www.algra.ch

+41 56 675 45 45

gravuretec sa
Stadtgraben 7
3235 Erlach
www.gravuretec.ch

+41 32 338 94 44

connect tec AG
Rigistrasse 1
5634 Merenschwand
www.connecttec.ch

+41 56 675 45 45



ALGRA GROUP

Impressum

Auflage: 5'000

Sprachen: Deutsch, Französisch, Englisch

Erscheint halbjährlich

EINGABESYSTEME
CLAVIER/KEYBOARDS
INPUT SYSTEMS
PIEZOTECHNOLOGY
FRONTS&PLATES
SIGN/INPUT/CASE
FRONTEN/PANNEAUX
TASTATUREN
CUSTOMIZED SOLUTION
SCHILDER

Algra Group
Rigistrasse 1
5634 Merenschwand

info@algragroup.ch
www.algragroup.ch

Switzerland

+41 56 675 45 45

ALGRA[®]
industrial technology

gravuretec[®]
precision works

connect tec[®]
worldwide technologies